

ZH_OBERGERICHT RT250021 vom 18. August 2025

ZH Obergericht, 2025-08-18, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_obergericht_RT250021

FR: ZH_OBERGERICHT RT250021 du 18 août 2025

IT: ZH_OBERGERICHT RT250021 del 18 agosto 2025

Erwägungen

E. 1

a) Mit Eingabe vom 18. Oktober 2024 (Datum Eingang) stellte der Gesuchsteller und Beschwerdegegner (fortan Gesuchsteller) bei der Vorinstanz das Begehren um Erteilung der provisorischen Rechtsöffnung für Fr. 183'481.60 nebst Verzugszins von Fr. 9'953.25 und laufendem Zins zu 5 % seit 1. August 2024 in der Betreuung Nr. ... des Betreibungsamtes Zürich 6 (Zahlungsbefehl vom 14. August 2024; Urk. 3), unter Kosten- und Entschädigungsfolgen zu Lasten des Gesuchsgegners und Beschwerdeführers (fortan Gesuchsgegner; Urk. 2). Mit Verfügung vom 4. November 2024 wurde dem Gesuchsgegner Frist zur Stellungnahme angesetzt (Urk. 6). Diese Verfügung konnte dem Gesuchsgegner am 19. November 2024 zugestellt werden (Urk. 7-9). Am 28. November 2024 ersuchte der Gesuchsgegner mittels elektronischer Eingabe um Erstreckung der angesetzten Frist um 20 Tage (Urk. 11a und Urk. 12), woraufhin ihm am 29. November 2024 die Frist um 14 Tage bis zum 13. Dezember 2024 erstreckt wurde (siehe Urk. 12). Am 13. Dezember 2024 sandte der Gesuchsgegner um 23.59 Uhr eine elektronische Eingabe mit dem Hinweis "Stellungnahme zum Rechtsöffnungsgesuch" (Urk. 15a-17) und am 14. Dezember 2024 um 00:02 Uhr eine weitere elektronische Eingabe mit dem Hinweis "Das korrekte Dokument: Stellungnahme zum RÖ-Gesuch." (Urk. 18a, Urk. 18b und Urk. 19). Die Vorinstanz erliess am 28. Januar 2025 folgendes Urteil (Urk. 20 S. 4 f. = Urk. 26 S. 4 f.):

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.